

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt

- ◆ Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2017 3
- ◆ Branchenbezogene Verteilung der 100 größten Unternehmen 8
- ◆ Regionale Verteilung der 100 größten Unternehmen 10
- ◆ Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2017 12



Rangliste der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt

Alljährlich legt die NORD/LB eine Studie vor, in der die Umsätze sowie die arbeitsmarktpolitische Bedeutung der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt gemessen werden. Ermöglicht wird die Veröffentlichung durch die Bereitschaft einer immer größeren Anzahl von Unternehmen, ihre Daten zur Verfügung zu stellen. In jedem Jahr gelingt es, weitere Unternehmen zu identifizieren und neu in die Erhebung aufzunehmen.

Beschäftigungs- und Umsatzranglisten

Gebildet werden jeweils eine Beschäftigungs- und eine Umsatzrangliste. Die Beschäftigtenrangliste zeigt die 100 größten am Markt tätigen Unternehmen, die Darstellung der Umsatzliste umfasst ebenfalls 100 Einträge.

Berücksichtigte Unternehmen

Die gelisteten Unternehmen haben entweder ihren Hauptsitz in Sachsen-Anhalt oder sie sind in der Lage, Daten für ihre Aktivitäten in Sachsen-Anhalt anzugeben. Allgemein gilt das Prinzip, nur die Daten für das Land Sachsen-Anhalt zu berücksichtigen.

Mitarbeiterangaben

In der Regel können regionalisierte Angaben zu Mitarbeitern durch Betriebe bzw. Tochtergesellschaften oder Niederlassungen von Unternehmen, die ihren Hauptsitz außerhalb des Bundeslandes haben, besser generiert werden als zu den Umsätzen. Letztere werden buchhalterisch nicht immer getrennt ausgewiesen, weshalb durch die besagten Betriebe in einigen Fällen keine gesonderten Umsatzangaben für das Land Sachsen-Anhalt erfolgen.

Die Beschäftigtenzahlen beruhen auf Angaben der befragten Unternehmen und geben in der Regel den Durchschnitt des Geschäftsjahres 2017 wieder. Die Unternehmen wurden bei der Befragung gebeten, die Mitarbeiterzahlen in Vollzeitbeschäftigte umzurechnen, um die Vergleichbarkeit infolge der unterschiedlich hohen Teilzeitquoten in einzelnen Branchen (z. B. Gebäudereinigung, Einzelhandel) zu gewährleisten.

Natalja Kenkel

+49 511 361 9315

natalja.kenkel@nordlb.de

Umsatzangaben

Auch die Umsatzangaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2017. In der Umsatzrangliste sind keine Kreditinstitute oder Versicherungsunternehmen enthalten, da diese keinen Umsatz im engeren Sinne generieren.

Nicht berücksichtigte Unternehmen

Eine Reihe bundesweit agierender Unternehmen, deren Unternehmenssitz außerhalb Sachsen-Anhalts liegt, die aber auch im Land selbst Niederlassungen oder Filialen betreiben, konnte nicht berücksichtigt werden, da sie keine landesbezogenen Angaben zur Verfügung stellen konnten. Dennoch sind diese Betriebe z. B. für die Beschäftigung im Land von beachtlicher Bedeutung. Nicht berücksichtigt wurden zudem gemeinnützige Organisationen, Beschäftigungs- und Sanierungsgesellschaften sowie ähnliche öffentliche Einrichtungen, auch wenn sie in der Rechtsform eines Unternehmens geführt werden. Viele dieser Institutionen würden sich an vorderer Stelle in den Erhebungen platzieren können. Nicht in die Erhebung aufgenommen wurden zudem selbst nicht operativ tätige Holdinggesellschaften.

Kartografische Darstellung

Hinsichtlich der kartografischen Darstellung wurde bei Mehrbetriebsunternehmen der Ort der Zentrale in Sachsen-Anhalt als Sitz für die räumliche Lokalisierung genommen; die Beschäftigtenzahl gilt aber in der Regel für das Land insgesamt.

Hinweise

Da die Angaben freiwillig sind, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen sowie die Vollständigkeit der Tabellen übernehmen. Hinweise zu Ergänzungen für die Veröffentlichung im nächsten Jahr nehmen wir jederzeit gern entgegen.

Danksagung

Die Erstellung der vorliegenden Rangliste wäre ohne die Hilfe der genannten sowie weiterer befragter Unternehmen nicht möglich gewesen. Wir danken diesen daher sehr für ihre Bereitschaft, uns Unternehmensdaten zur Verfügung zu stellen. Auch im nächsten Jahr werden wir, dann für das Geschäftsjahr 2018, wieder eine entsprechende Analyse und Veröffentlichung vornehmen.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2017

Top 1: Deutsche Bahn AG	An der Spitze der Rangliste der größten Arbeitgeber in Sachsen-Anhalt steht unverändert die Deutsche Bahn AG mit rund 7.400 Mitarbeitern.
Deutsche Post DHL Dow Gruppe	Die sieben nachfolgenden Unternehmen konnten ihre Vorjahrespositionen im Geschäftsjahr 2017 verteidigen. So rangiert die Deutsche Post DHL mit unverändert 5.100 Beschäftigten an der zweiten Stelle. Der Deutschen Post folgt die Dow Gruppe Deutschland (Position 3) mit einer verringerten Mitarbeiterzahl um 6 Prozent auf 4.700 Beschäftigte. Bei der Dow Gruppe Deutschland ist zu berücksichtigen, dass die Unternehmensgruppe die Umsätze und Mitarbeiterzahlen ihrer deutschlandweiten Aktivitäten auf die in Schkopau ansässige Zentrale konsolidiert. Daher ist nicht auszuschließen, dass in der dargestellten Zahl auch Beschäftigte außerhalb der Landesgrenze Sachsen-Anhalts enthalten sind.
Weitere Unternehmen der Top 10	Auf Rang 4 folgt unverändert die AMEOS Kliniken Gruppe (Region Ost), auf Position 5 die EDEKA Märkte. Das Uniklinikum Magdeburg belegt den sechsten Platz, gefolgt vom Uniklinikum Halle auf Position 7. Die Stadtwerke Halle halten den achten Platz. Die Hermes Fulfilment GmbH (Position 9) mit Sitz in Haldensleben erhöhte erneut die Anzahl der Beschäftigten (plus 15 Prozent) und stieg um eine Position auf. Die Top 10 schließt der Automobilzulieferer IFA Gruppe, ebenfalls aus Haldensleben, mit einem Mitarbeiterwachstum von über 25 Prozent (plus 500 Beschäftigten) und einer Rangverbesserung um zwei Positionen ab.
Beschäftigtenzahl Top 10 und Top 100	Die Top 10 Arbeitgeber Sachsen-Anhalts beschäftigten im Geschäftsjahr 2017 insgesamt rund 40.000 Mitarbeiter. Bei den 100 größten Unternehmen Sachsen-Anhalts waren 2017 ca. 105.000 Mitarbeiter, die 13 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Sachsen-Anhalt repräsentieren. Das stellt im Vergleich zum Vorjahr einen Mitarbeiterrückgang von knapp 1 Prozent dar. 27 der gelisteten Unternehmen meldeten im Geschäftsjahr 2017 eine Mitarbeiterzahl von über 1.000 Beschäftigten.
Vergleich mit Unternehmen des Vorjahres	93 der 100 größten in diesem Jahr gelisteten Unternehmen waren auch in der vorherigen Erhebung vertreten. Diese Unternehmen verzeichneten ein leichtes Mitarbeiterwachstum von 2 Prozent. Der Umsatz dieser Unternehmen, sofern entsprechende Angaben gemacht wurden, ist um 7 Prozent gestiegen.
Neueinsteiger	Neu in der Liste der größten Arbeitgeber Sachsen-Anhalts konnten sich insgesamt sieben Unternehmen positionieren. Das sind der Maschinenbauer Doppstadt Calbe (Position 70), die Polymer-Technik Elbe GmbH (Position 84) aus Lutherstadt Wittenberg, die Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg (Position 94) aus Wettin-Löbejün, die CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG (Position 96) aus Staßfurt, die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld (Position 97), die Kreissparkasse Börde (Position 99) mit der Zentrale in Oschersleben sowie die ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt (Position 100) mit Sitz in Magdeburg. Die vier ersten Unternehmen sind dank des Mitarbeiterwachstums in die Top 100 eingestiegen, die weiteren drei durch den Wegfall bzw. die Nichtteilnahme von Unternehmen des Vorjahres.

- Große Rangveränderungen** Neben den bereits erwähnten Neueinsteigern in die Top 100 gelang einigen Unternehmen eine deutliche Verbesserung ihrer Platzierungen. Den höchsten Rangaufstieg erzielte die S Direkt-Marketing GmbH & Co. KG (Position 28) aus Magdeburg, die um 20 Ränge aufgestiegen ist. Die Nickel-Goeldner Spedition GmbH (Position 64) aus Schwanebeck verbesserte sich um 12 Plätze. Die GISA GmbH (Position 33) aus Halle, das Armaturenwerk Hötensleben (Position 62) sowie die Bayer Bitterfeld GmbH (Position 74) sind um jeweils 11 Ränge aufgestiegen.
- Hohe prozentuelle Veränderungen** Das höchste prozentuale Mitarbeiterwachstum in Höhe von rund 26 Prozent erzielte die IFA Gruppe (Position 10). Dem Automobilzulieferer folgt die Polymertechnik Elbe GmbH (Position 84) mit einem Beschäftigtenwachstum von über 16 Prozent. Die Hermes Fulfilment GmbH (Position 9), die IDT Biologika GmbH (Position 13) sowie die GISA GmbH (Position 33) erhöhten ihre Mitarbeiterzahl um jeweils über 14 Prozent.
- Prognose für das Geschäftsjahr 2018** Im Rahmen der Erhebung wurden die Unternehmen nach ihrer Einschätzung zur Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung für das aktuelle Jahr 2018 befragt. Von den 100 in der Beschäftigtenliste aufgeführten Unternehmen gaben 70 Unternehmen eine Beschäftigungs- und 54 Unternehmen eine Umsatzprognose ab. Den Prognosen zufolge gehen die Unternehmen durchschnittlich von einem Zuwachs ihrer Mitarbeiterzahl sowie der Umsatzerhöhung um jeweils 3,5 Prozent aus.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2017

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2017	Differenz ggü. 2016	Branche
1	1	Deutsche Bahn AG (K)*	Magdeburg	7.387	+21	Verkehrsgewerbe
2	2	Deutsche Post DHL Group (K)	Halle (Saale)	5.100	0	Mail, Express, Logistik
3	3	Dow Gruppe Deutschland (K)	Schkopau	4.700	-300	Chemische Industrie
4	4	AMEOS Gruppe, Region Ost (K)	Aschersleben	3.900	0	Gesundheitswesen
5	5	EDEKA Märkte	Magdeburg	3.771	+14	Einzelhandel
6	6	Universitätsklinikum Magdeburg	Magdeburg	3.469	+47	Gesundheitswesen
7	7	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	3.378	+87	Gesundheitswesen
8	8	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	2.716	+10	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
		HAVAG Hallesche Verkehrs AG	Halle (Saale)	733	+3	Personenbeförderung
		Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	580	-6	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
9	10	Hermes Fulfilment GmbH	Haldensleben	2.468	+306	Logistik
10	12	IFA Gruppe (K) ¹	Haldensleben	2.438	+499	Automobilzulieferindustrie
11	9	Tönnies Zerlegebetrieb GmbH	Weißenfels	2.300	0	Ernährungsgewerbe
12	11	Dirk Rossmann GmbH	diverse	2.060	+60	Einzelhandel, Logistik
13	16	IDT Biologika GmbH	Dessau-Roßlau	1.915	+235	Chemische Industrie
14	13	thyssenkrupp AG (K) ^{***h}	Ilsenburg, Schönebeck	1.910	+30	Automobilzulieferindustrie
15	14	Salus	Magdeburg	1.873	+62	Gesundheitswesen
16	15	K+S Kali GmbH	Zielitz	1.840	+37	Kalibergbau
17	19	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH ^{***g}	Lutherstadt Eisleben	1.642	+138	Ernährungsgewerbe
18	18	Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	1.536	+14	Verlagsgewerbe
19	23	Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke GmbH & Co. KG (K) ^{**a}	Weißenfels	1.525	+38	Ernährungsgewerbe
20	17	FAM Magdeburger Förderanlagen und Baumaschinen GmbH	Magdeburg	1.495	-52	Maschinen- und Anlagenbau
21	21	enviaM-Gruppe (K)	Halle (Saale)	1.493	-4	Energieversorgung
22	26	Klinikum Magdeburg	Magdeburg	1.492	+61	Gesundheitswesen
23	22	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	1.479	-16	Baugewerbe
24	19	MIBRAG Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (K)	Zeitz	1.446	-58	Braunkohlenbergbau und -veredelung
25	25	Salutas Pharma GmbH	Barleben	1.354	-94	Chemische Industrie
26	27	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Hettstedt	1.167	-18	Metallindustrie
27	28	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	1.109	+47	Dienstleistungen (Call Center)
28	48	S Direkt-Marketing GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	929	n.v.	Dienstleistungen (Call Center und Marketing)
29	29	Novelis Deutschland GmbH, Werk Nachterstedt ^{**b}	Stadt Seeland OT Nachterstedt	887	-2	Metallindustrie
30	30	POLIFILM GmbH (K)	Weißandt-Görlzau	865	-8	Kunststoffverarbeitung

¹ Vormalis IFA ROTORION Gruppe

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2017	Differenz ggü. 2016	Branche
31	33	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	840	+41	Transport und Logistik
32	31	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	838	-8	Chemische Industrie
33	44	GISA GmbH (K) ²	Halle (Saale)	820	n.v.	IT-Dienstleistungen
34	35	Umwelttechnik & Wasserbau GmbH	Blankenburg	801	+16	Baugewerbe
35	32	Ilseburger Grobblech GmbH (K)	Ilseburg	793	-44	Metallindustrie
36	37	Gegenbauer Gruppe	Halle (Saale)	779	+14	Dienstleistungen (Gebäude- und Sicherheitsdienste)
37	36	Convergys Halle GmbH	Halle (Saale)	772	+3	Dienstleistungen (Call Center)
38	38	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	770	+17	Energie- und Wasserversorgung
		Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG	Magdeburg	719	+16	Energie- und Wasserversorgung
39	39	MEDIAN Kliniken (K)	Flechtingen	751	+2	Gesundheitswesen
40	49	Rotkäppchen Sektkellereien GmbH (K) ^{**c}	Freyburg	702	+69	Ernährungsgewerbe
41	50	Nemak Wernigerode GmbH	Wernigerode	701	+78	Gießerei
42	40	Saalesparkasse	Halle (Saale)	690	-58	Kreditgewerbe
43	45	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Leuna	685	0	Mineralölverarbeitung
44	42	Boryszew Kunststofftechnik Deutschland GmbH	Gardelegen	684	-35	Kunststoffverarbeitung
45	46	TRIMET Aluminium SE Niederlassung Harzgerode ^{**e}	Harzgerode	663	+1	Metallindustrie
46	47	InfraLeuna GmbH	Leuna	651	+2	Energie- und Wasserversorgung
47	52	DIEPA GmbH ³	Magdeburg	616	+49	Dienstleistungen (Überlassung von Arbeitskräften)
48	53	Domo Caproleuna GmbH (K)	Leuna	583	+31	Chemische Industrie
49	58	Burger Küchenmöbel GmbH ^{**b}	Burg	567	+63	Möbelindustrie
50	60	Weidemann-Gruppe GmbH	Magdeburg	553	+53	Gebäudereinigung / Catering / IT
51	51	Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagenbau Merseburg GmbH & Co. KG	Merseburg	543	-42	Metallgewerbe
52	56	STRABAG AG	Magdeburg	509	-3	Baugewerbe
53	57	KSB SE & Co. KGaA	Halle (Saale)	507	-4	Maschinenbau
54	55	EMAG Maschinenfabrik Zerbst GmbH	Zerbst	505	-15	Maschinenbau
55	62	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (K) ^{4***e}	Zörbig	503	-14	Herstellung von Biokraftstoffen
56	66	Bauer Elektroanlagen GmbH Halle	Halle (Saale)	497	+27	Elektroindustrie
57	66	Industriemontagen Merseburg GmbH (K)	Merseburg	490	0	Anlagenbau, Baugewerbe
58	61	regiocom AG	Magdeburg	489	-4	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
59	64	Schunk Sintermetalltechnik GmbH	Thale	485	+10	Metallindustrie
60	58	Salzlandsparkasse	Staßfurt	479	-25	Kreditgewerbe

² Inklusive Tochtergesellschaft ICS adminservice, vormals nur GISA GmbH

³ Vormals Die p.A.-GmbH

⁴ Konzernzahlen

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2017	Differenz ggü. 2016	Branche
61	63	Bilfinger Maintenance GmbH	Leuna	468	-15	Anlagenbau, industrielle Instandhaltung
62	73	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	465	+39	Herstellung von Edelstahl-armaturen
62	69	esco european salt company GmbH & Co. KG	Bernburg	465	+4	Salzbergbau
64	76	Nickel-Goeldner Spedition GmbH	Schwanebeck	462	+41	Transport und Logistik
65	70	Rothenseer Rotorblattfertigung GmbH	Magdeburg	453	0	Maschinen- und Anlagenbau (Windenergieanlagen)
66	74	dm-drogerie markt****h	diverse	451	+26	Einzelhandel
67	68	Harzsparkasse	Wernigerode	447	-18	Kreditgewerbe
68	54	Zellstoff Stendal GmbH (K)	Arneburg	437	-100	Herstellung von Zellstoffen
		Zellstoff Stendal GmbH	Arneburg	407	-1	Herstellung von Zellstoffen
69	65	VEM Motors GmbH	Wernigerode	429	-45	Maschinenbau
70	(-)	Doppstadt Calbe GmbH	Calbe	425	n.v.	Maschinenbau
70	78	NORD/LB Landesbank für Sachsen-Anhalt	Magdeburg	425	+15	Kreditgewerbe
72	71	reinEX Dienstleistungen GmbH	Magdeburg	420	-30	Dienstleistungen (Gebäudedienste)
73	72	Sparkasse Burgenlandkreis	Zeitz	405	-37	Kreditgewerbe
74	85	Bayer Bitterfeld GmbH	Bitterfeld-Wolfen	403	+15	Pharmazeutische Industrie
74	77	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau	403	-9	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
76	80	Hanwha Q CELLS GmbH	Bitterfeld-Wolfen OT Thalheim	400	0	Herstellung von PV-Zellen und Modulen, Bau von PV-Systemen
76	84	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	400	+7	Elektrotechnik / Elektronik
78	80	Altmärker Fleisch- u. Wurstwaren GmbH	Stendal	398	-2	Ernährungsgewerbe
79	88	S&G Automobil GmbH	Petersberg OT Sennewitz	395	+10	Kfz-Handel und -reparatur
79	85	Serumwerk Bernburg AG	Bernburg	395	+7	Herstellung und Vertrieb von Pharmaka
81	87	MIDEWA Wasserversorgungs-GmbH in Mitteldeutschland	Merseburg	394	+8	Wasserversorgung
82	79	Solvay Chemicals GmbH Werk Bernburg	Bernburg	392	-14	Chemische Industrie
83	88	TMGROUP (K)**e	Schönebeck	391	+6	Maschinenbau / Stahlbau
84	83	Milchwerke Mittelelbe GmbH	Stendal	390	-6	Ernährungsgewerbe
84	(-)	Polymer-Technik Elbe GmbH	Lutherstadt Wittenberg	390	(-)	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
86	92	MDR	Magdeburg	387	+13	Rundfunk, Fernsehen
87	95	Schuberth GmbH	Magdeburg	384	+25	Herstellung von Körperschutzprodukten
88	80	Stadtsparkasse Magdeburg**d	Magdeburg	380	-20	Kreditgewerbe
89	93	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	376	+5	Großhandel
89	94	Stendaler Landbäckerei GmbH	Stendal	376	+6	Ernährungsgewerbe
91	97	allfein Feinkost GmbH & Co. KG**e	Zerbst	360	+10	Ernährungsgewerbe
92	75	ROMONTA Bergwerks Holding AG (K)	Seegebiet Mansfelder Land	356	-67	Mineralölverarbeitung

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2017	Differenz ggü. 2016	Branche
93	96	SKET GmbH	Magdeburg	341	-16	Maschinenbau
94	(-)	Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg ^{***h}	Wettin-Löbejün	320	(-)	Metallindustrie
95	88	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	319	-66	Herstellung von Kalk
96	(-)	CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG (K)	Staßfurt	318	(-)	Chemische Industrie
97	99	ELDISY GmbH	Gardelegen	309	-32	Automobilzulieferindustrie
97	(-)	Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	Bitterfeld-Wolfen	309	(-)	Kreditgewerbe
99	(-)	Kreissparkasse Börde	Oschersleben	307	(-)	Kreditgewerbe
100	(-)	ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt	Magdeburg	305	(-)	Versicherungen
Summe 2017				104.560	-810	

Anmerkungen

* (K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

** Angaben für das Geschäftsjahr 2017/2018

*** Angaben für das Geschäftsjahr 2016/2017

a 28. Feb

b 31. Mrz

c 30. Apr

d 12. Mai

e 30. Jun

f 31. Jul

g 1. Aug

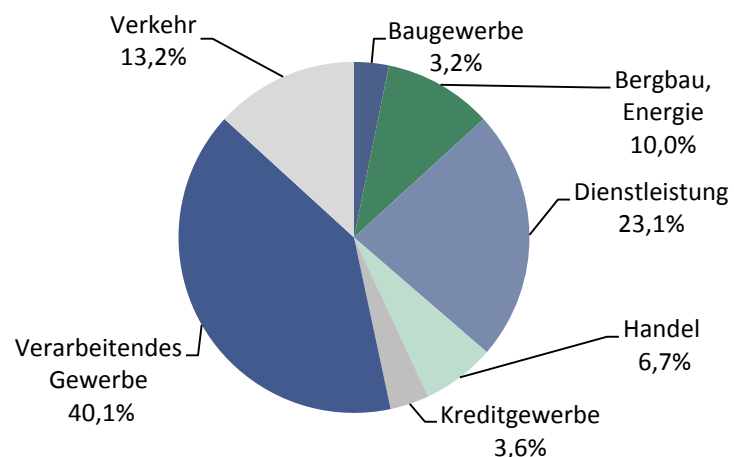
h 30. Sep

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Branchenbezogene Verteilung der Top 100

Veränderungen in der Branchenstruktur

Die sektorale Analyse der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen zeigt im Vergleich zum Vorjahr nur geringe Veränderungen in der Branchenstruktur. Trotz des Austausches von sieben Unternehmen veränderte sich das Gewicht der einzelnen Branchen kaum.

Abb. 1: Beschäftigte in den 100 größten Unternehmen nach Branchen

Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

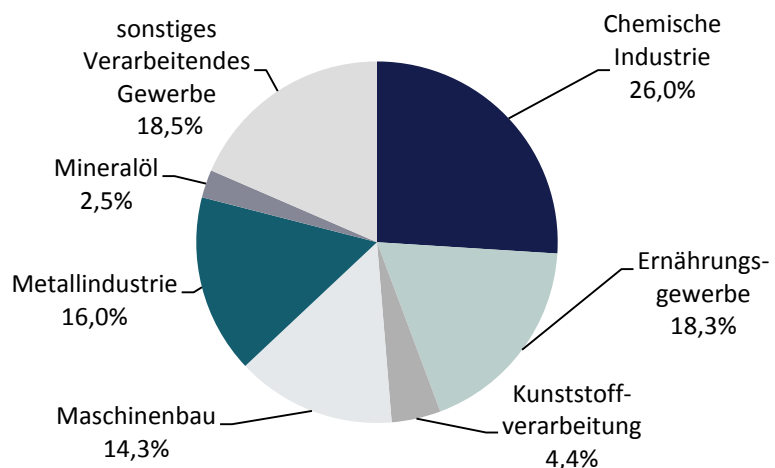
Verarbeitendes Gewerbe

Das Verarbeitende Gewerbe konnte auch in diesem Jahr seine Bedeutung für die Wirtschaft Sachsens-Anhalts weiter ausbauen. Die Branche, in der ca. 42.000 Personen aus den 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen beschäftigt sind (plus 2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) konnte seinen Beschäftigungs-

anteil, der im Geschäftsjahr 2017 bei 40 Prozent lag (vgl. Abb. 1), weiter leicht steigern. Die Dominanz des überwiegend großbetrieblich strukturierten Verarbeitenden Gewerbes wird noch deutlicher durch die Tatsache, dass 51 der 100 größten Unternehmen diesem Wirtschaftszweig zuzuordnen sind.

Die in Sachsen-Anhalt stark vertretene chemische Industrie ist hinsichtlich der Beschäftigung innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes der bedeutendste Sektor. Mit im Vergleich zum Vorjahr unverändert neun gelisteten Unternehmen und ca. 11.000 Mitarbeitern stellt sie 26 Prozent der Beschäftigten des Verarbeitenden Gewerbes. Das Ernährungsgewerbe, der nächstgrößte Sektor des Verarbeitenden Gewerbes, hat wie im Vorjahr mit acht Unternehmen einen Beschäftigtenanteil von 18 Prozent. Es folgen die Metallindustrie mit 16 Prozent und ebenfalls acht Unternehmen sowie der Maschinenbau mit 14 Prozent und elf Unternehmen.

Abb. 2: Industriebeschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes



Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

Ein Vergleich mit der amtlichen Statistik des Landes Sachsen-Anhalt verdeutlicht, dass die Branche Verarbeitendes Gewerbe in der vorliegenden Analyse überrepräsentiert ist. Der Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach ihrer Branchenzugehörigkeit betrug 2017 im Verarbeitenden Gewerbe ca. 18 Prozent. Dies ist auf die deutlich größere durchschnittliche Betriebsstruktur im Verarbeitenden Gewerbe zurückzuführen.

Weitere Wirtschaftszweige

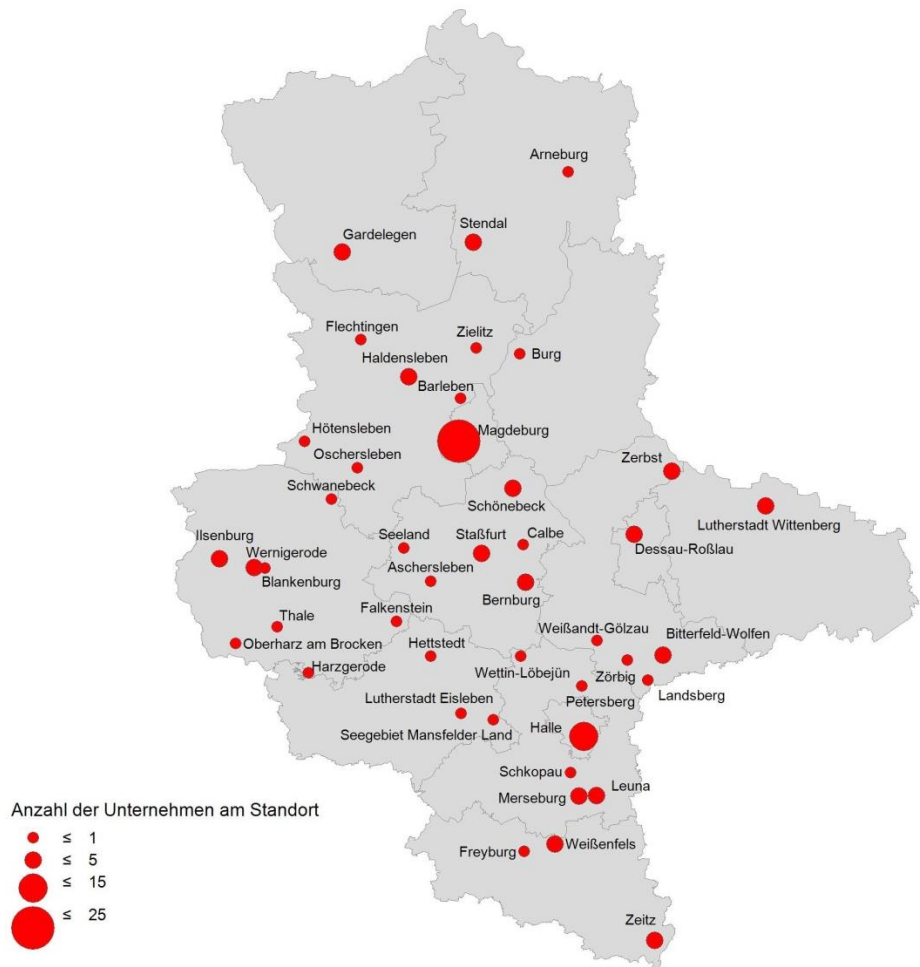
Der zweitgrößte Wirtschaftszweig nach dem Verarbeitenden Gewerbe ist wie im Vorjahr der sehr heterogene Dienstleistungssektor (25 Prozent), dessen relative Bedeutung in dieser Erhebung im Vergleich zum Vorjahr um 2 Prozent gesunken ist. Der Anteil an allen Beschäftigten Sachsens-Anhalts ist erheblich höher, da der öffentliche Sektor hier nicht erfasst ist und im Dienstleistungssektor zudem eher kleine und mittlere Unternehmen dominieren. Das Verkehrsgewerbe mit einem Anteil von rund 13 Prozent liegt an der dritten Position.

Regionale Verteilung der Top 100

Vorbemerkungen

Die nachfolgende Karte bildet, basierend auf den Unternehmen, die in der Beschäftigtenliste aufgeführt wurden, die räumliche Verteilung der Sitze großer Unternehmen in Sachsen-Anhalt ab. In dieser Karte sind die genannten Töchter mit dem gleichen Standort wie die jeweilige Muttergesellschaft, z.B. HAVAG Hallesche Verkehrs AG, nicht separat verzeichnet.

Abb. 3: Standorte der 100 größten Unternehmen



Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

Vergleich zum Vorjahr

In Bezug auf die regionale Verteilung der größten Arbeitgeber des Landes haben sich durch die neu aufgenommenen Unternehmen leichte Veränderungen ergeben. Wieder auf der Karte erscheinen die Standorte Calbe und Wettin-Löbejün wegen des Einzugs der Doppstadt Calbe GmbH und der Westfälischen Drahtindustrie GmbH Rothenburg in die Top 100.

Wichtigste Stadtzentren

Wie in den Vorjahren konzentrieren sich die ökonomischen Aktivitäten auf die städtischen Zentren Sachsen-Anhalts. Die Landeshauptstadt Magdeburg verlor drei Notierungen und liegt mit 20 Nennungen großer Unternehmen trotzdem weiter vor Halle, das in diesem Jahr mit 14 Unternehmen (2016: 15) vermerkt ist. Damit vereinen Magdeburg und Halle ein Drittel aller mitarbeiterstärksten Unternehmen auf sich.

Der nächstgrößere Standort mit vier Eintragungen ist Leuna. Neben Bernburg sind die Städte Merseburg, Stendal und Wernigerode mit jeweils drei Einträgen in der Karte verzeichnet. Alle anderen Standorte verfügen lediglich über einen oder zwei Sitze von großen Unternehmen.

Die Dominanz der Oberzentren Magdeburg und Halle wird noch unterstrichen durch die Tatsache, dass die in den beiden Städten angesiedelten 34 Unternehmen rund die Hälfte der Beschäftigten der 100 größten Unternehmen auf sich vereinen. Dabei ist jedoch unverändert zu berücksichtigen, dass es sich in einigen Fällen nur um den Hauptsitz von Unternehmen handelt und damit nicht unbedingt alle gemeldeten Beschäftigten tatsächlich in Magdeburg oder Halle tätig sind. In den beiden großen Städten des Landes ist das Dienstleistungsgewerbe stark vertreten. In diesem Sektor nimmt Magdeburg mit neun Notierungen die führende Position ein, gefolgt von Halle mit fünf Notierungen. Die weiteren Branchen sind sowohl in Magdeburg als auch in Halle nicht so stark ausgeprägt und bilden einen gewissen Branchenmix.

Verteilung auf Landkreise

Außerhalb der beiden Zentren verzeichneten der Saalekreis und der Landkreis Harz mit jeweils elf Notierungen eine starke Konzentration großer Unternehmen, dabei überwiegt das Verarbeitende Gewerbe in den beiden Landkreisen deutlich. Mit zehn Notierungen folgt der Salzlandkreis und mit jeweils sieben Unternehmen die Landkreise Anhalt-Bitterfeld und Börde.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2017

TOTAL Raffinerie auf Platz 1

An erster Position der Umsatzrangliste steht unverändert mit deutlichem Abstand die TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH mit Sitz in Leuna, die im Geschäftsjahr 2017 ihren Umsatz um rund 4 Prozent auf 4,25 Mrd. Euro steigern konnte.

Dow Gruppe EDEKA Märkte

Das Einzelhandelsunternehmen EDEKA, das im letzten Jahr das erste Mal auf den zweiten Platz aufgestiegen ist, verteidigte mit einem leichten Umsatzwachstum ihre Position (2,7 Mrd. Euro). Auf Platz 3 folgt die in Schkopau ansässige Dow Gruppe Deutschland mit einem Umsatzrückgang von ca. 4 Prozent auf 2,5 Mrd. Euro. Mit einem erneuten Umsatzzuwachs von 11 Prozent auf 1,13 Mrd. Euro behauptete die Novelis Deutschland GmbH mit dem Werk in Nachterstedt die vierte Position in der Umsatzliste.

Veränderungen in der Liste der Top 10

Die MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH (Position 5) aus Hettstedt konnte ihren Umsatz im Geschäftsjahr 2017 um 23 Prozent steigern und tauschte mit der Rotkäppchen Sektkellereien GmbH (Position 6) aus Freyburg ihre Plätze. Auf den Positionen 7 und 8 folgen die Salutas Pharma GmbH aus Barleben und die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG aus Zörbig, die jeweils eine Platzierung verloren haben. Die in die Top 10 der Mitarbeiterliste aufgestiegene IFA Gruppe (Position 9) aus Haldensleben schaffte auch beim Umsatz eine Verbesserung ihrer Platzierung und stieg in die Top 10 ein. Auf Platz 10 rangieren die Stadtwerke Halle (Vorjahresposition 11).

Insgesamt repräsentieren die Top 10 Unternehmen genau die Hälfte des Umsatzvolumens der 100 Umsatzgrößten, jedoch nur 26 Prozent aller Beschäftigten.

Branchenverteilung innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes

Auch in der Analyse der 100 umsatzstärksten Unternehmen stellt das Verarbeitende Gewerbe das Schwergewicht. 62 Unternehmen generieren 70 Prozent des Gesamtumsatzes aller 100 Umsatzgrößten. Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes ist die chemische Industrie sowie das Ernährungsgewerbe mit jeweils zwölf Notierungen quantitativ am stärksten vertreten. Darüber hinaus gehören der Maschinenbau mit zehn und die Metallindustrie mit sieben Notierungen zu den wichtigen Branchen in Sachsen-Anhalt.

Weitere Wirtschaftszweige

Mit weitem Abstand zum Verarbeitenden Gewerbe repräsentieren 13 Unternehmen des zusammengefassten Segments Bergbau, Energie- bzw. Wasserversorgung ca. 10 Prozent der Umsatzsumme aller 100 größten Unternehmen. Die restlichen Anteile verteilen sich auf elf Vertreter der Dienstleistungsbranche (mit einem Umsatzanteil von rund 5 Prozent), auf neun Handelsunternehmen (12 Prozent), vier Unternehmen des Baugewerbes (2 Prozent) und den Verkehrssektor (ein Unternehmen mit einem Anteil von 0,2 Prozent).

Neueinsteiger Top 100

In der diesjährigen Erhebung konnten sich sieben Unternehmen neu in der Rangliste positionieren. Die Magdeburger Getreide GmbH (Position 31) beteiligte sich das erste Mal an der Erhebung, die Boryszew Kunststofftechnik GmbH (Position 79) aus Gardelegen stellte bei der diesjährigen Befragung wieder ihre Umsatzangaben zur Verfügung. Im Zuge eines Umsatzwachstums im Geschäftsjahr 2017 konnten die Laempe Mössner Sinto GmbH (Position 87) aus Meitzendorf, die Bilfinger Maintenance GmbH (Position 88) aus Leuna, die Weber Industrieller Rohrleitungsbau Merseburg GmbH (Position 95), die ROMONTA Bergwerks Holding AG (Position 98) aus Seegebiet Mansfelder Land und die Industriemontagen Merseburg GmbH (Position 99) in die Liste der Umsatzgrößten aufsteigen.

Unternehmen mit signifikantem Aufstieg	<p>Einigen Unternehmen, die bereits im Vorjahr notiert waren, gelang im Geschäftsjahr 2017 ein signifikanter Aufstieg in der Rangliste. So verbesserten sich die Radici Chimica Deutschland GmbH (Position 38) um 22 Positionen, die Altmark-Käserei Uelzena GmbH (Position 26) um 16, die Bayerische Milchindustrie eG (Position 55) um 13 und die Woldwide Link GmbH (Position 44) sowie die Breyer Unternehmensgruppe (Position 83) um jeweils 12 Ränge.</p> <p>Mit über 60 Prozent erreichten die ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH (Position 20) und die Altmark-Käserei Uelzena GmbH die größten prozentualen Umsatzzuwächse in 2017.</p>
Gesamtumsatz der Top 100	<p>Die 100 größten Unternehmen berichteten für das Geschäftsjahr 2017 einen Gesamtumsatz von 30,8 Mrd. Euro, was ungefähr dem Niveau des Vorjahres entspricht (plus 0,5 Prozent). Die Mitarbeiterzahl der 100 umsatzstärksten Unternehmen Sachsens-Anhalts stieg um 1,6 Prozent.</p>
Prognose 2018	<p>Der Blick auf die Umsatzentwicklung für das aktuelle Geschäftsjahr 2018 zeigt, dass die insgesamt 78 Unternehmen, die eine Umsatzprognose abgegeben haben, für 2018 ein durchschnittliches Umsatzwachstum von ca. 3 Prozent bei einem gleichzeitigen Beschäftigungszuwachs von 4 Prozent erwarten.</p>
Regionale Verteilung	<p>Bei der regionalen Verteilung der umsatzstärksten Unternehmen dominieren unverändert die beiden größten Städte des Landes. So verzeichnet Magdeburg mit 15 Notierungen ein Unternehmen weniger als 2016, in Halle sind wie im Vorjahr zehn Unternehmen angesiedelt.</p>
Vergleich Beschäftigten- vs. Umsatzliste	<p>Unterschiede gegenüber der Beschäftigtenrangliste ergeben sich dadurch, dass in Unternehmen aus kapitalintensiven Branchen wie der Chemischen Industrie und der Elektrizitätserzeugung der Umsatz je Beschäftigten vergleichsweise hoch liegt. Ähnliches gilt in Branchen mit einem hohen Vorleistungsanteil wie Teile des Handels und des Ernährungsgewerbes. Diese Unternehmen rangieren in der Umsatzliste daher tendenziell weiter vorn als in der Beschäftigtenliste. Dagegen erreichen Unternehmen aus eher personalintensiven Branchen wie dem Dienstleistungssektor und dem Baugewerbe einen deutlich niedrigeren Umsatz je Beschäftigten.</p>

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2017

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 Mio. Euro	Beschäftigte 2017	Branche
1	1	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Leuna	4.248,0	685	Mineralölverarbeitung
2	2	EDEKA Märkte	Magdeburg	2.698,9	3.771	Einzelhandel
3	3	Dow Gruppe Deutschland (K)*	Schkopau	2.500,0	4.700	Chemische Industrie
4	4	Novelis Deutschland GmbH, Werk Nachterstedt**b	Nachterstedt (Seeland)	1.126,0	887	Metallindustrie
5	6	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Hettstedt	1.095,6	1.167	Metallindustrie
6	5	Rotkäppchen Sektkellereien GmbH (K)**c	Freyburg	949,0	702	Ernährungsgewerbe
7	8	Salutas Pharma GmbH	Barleben	754,1	1.354	Chemische Industrie
8	9	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (K)**d,e	Zörbig	726,4	503	Herstellung von Biokraftstoffen
9	12	IFA Gruppe (K)**f	Haldensleben	650,4	2.438	Automobilzulieferindustrie
10	11	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	630,8	2.716	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
		EVH GmbH	Halle (Saale)	445,3	278	Energieversorgung
		Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	120,2	580	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
11	10	Bayer Bitterfeld GmbH	Bitterfeld-Wolfen	600,0	403	Pharmazeutische Industrie
12	17	Domo Caproleuna GmbH (K)	Leuna	598,2	583	Chemische Industrie
13	13	POLIFILM GmbH (K)	Weißandt-Görlitz	578,0	865	Kunststoffverarbeitung
14	14	Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke GmbH & Co. KG (K)**a	Weißenfels	547,1	1.525	Ernährungsgewerbe
15	20	Ilseburger Grobblech GmbH (K)	Ilseburg	503,1	793	Metallindustrie
16	21	Zellstoff Stendal GmbH (K)	Arneburg	494,2	437	Herstellung von Zellstoffen
		Zellstoff Stendal GmbH	Arneburg	435,4	407	Herstellung von Zellstoffen
17	15	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	479,7	838	Chemische Industrie
18	16	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	457,4	770	Energie- und Wasserversorgung
		Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG	Magdeburg	442,7	719	Energie- und Wasserversorgung
19	18	K+S Kali GmbH	Zielitz	440,0	1.840	Kalibergbau
20	28	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH**g	Lutherstadt Eisleben	394,8	1.642	Ernährungsgewerbe
21	23	MIBRAG Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (K)	Zeitz	393,0	1.446	Braunkohlenbergbau und -veredelung
22	24	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	344,5	3.378	Gesundheitswesen
23	25	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	315,7	1.479	Baugewerbe
24	26	AMEOS Gruppe (K), Region Ost	Aschersleben	290,0	3.900	Gesundheitswesen
25	27	InfraLeuna GmbH	Leuna	271,8	651	Energie- und Wasserversorgung
26	42	Altmark-Käserei Uelzena GmbH	Bismark	245,6	100	Ernährungsgewerbe
27	30	Milchwerke Mittelbe GmbH	Stendal	239,0	390	Ernährungsgewerbe
28	29	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	238,8	376	Großhandel

* Konzernzahlen

** Vormalig IFA ROTORION Gruppe

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 Mio. Euro	Beschäftigte 2017	Branche
29	19	FAM Magdeburger Förderanlagen und Baumaschinen GmbH	Magdeburg	236,1	1.495	Maschinen- und Anlagenbau
30	35	IDT Biologika GmbH	Dessau-Roßlau	233,6	1.915	Chemische Industrie
31	(-)	Magdeburger Getreide GmbH**e	Niedere Börde / Vahldorf	211,0	102	Landhandel
32	32	Cargill Deutschland GmbH**d	Barby	206,0	155	Ernährungsgewerbe
33	33	TRIMET Aluminium SE Niederlassung Harzgerode**e	Harzgerode	196,7	663	Metallindustrie
34	31	Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt	Magdeburg	188,3	90	Lotterieurunternehmen
35	36	Propapier PM1 GmbH	Burg	187,2	139	Papierherzeugung
36	39	Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG	Magdeburg	181,0	100	Großhandel (Mineralöl)
37	34	GLENCORE Magdeburg GmbH	Magdeburg	169,9	128	Herstellung von Biokraftstoffen
38	60	Radici Chimica Deutschland GmbH	Tröglitz	162,2	182	Chemische Industrie
39	41	Burger Küchenmöbel GmbH**b	Burg	157,6	567	Möbelindustrie
40	43	Klinikum Magdeburg	Magdeburg	149,6	1.492	Gesundheitswesen
41	48	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau	148,2	403	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
42	37	allfein Feinkost GmbH & Co. KG**e	Zerbst	147,0	360	Ernährungsgewerbe
43	44	Nemak Wernigerode GmbH	Wernigerode	144,6	701	Gießerei
44	56	Worldwide Link GmbH (K)	Dessau-Roßlau	140,0	217	Herstellung von Zuckerstoffen
45	40	Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH***e	Möckern	134,3	192	Ernährungsgewerbe
46	54	Polymer-Technik Elbe GmbH	Lutherstadt Wittenberg	131,6	390	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
47	45	CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG (K)	Staßfurt	131,0	318	Chemische Industrie
48	51	Salus	Magdeburg	130,9	1.873	Gesundheitswesen
49	46	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG Werk Könnern	Könnern	129,4	193	Ernährungsgewerbe
50	58	Schirm GmbH***e	Schönebeck	128,0	276	Chemische Industrie
51	55	Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	126,3	1.536	Verlagsgewerbe
52	38	EMAG Maschinenfabrik Zerbst GmbH	Zerbst	125,7	505	Maschinenbau
53	59	Opterra Zement GmbH	Karsdorf	122,1	239	Zementindustrie
54	57	KSB SE & Co. KGaA	Halle (Saale)	119,5	507	Maschinenbau
55	68	Bayerische Milchindustrie eG	Jessen	116,6	219	Ernährungsgewerbe
56	65	Borealis Agrolinz Melamine Deutschland GmbH	Lutherstadt Wittenberg	110,9	79	Chemische Industrie
57	63	Umwelttechnik & Wasserbau GmbH	Blankenburg	110,6	801	Baugewerbe
58	53	Halloren Schokoladenfabrik AG (K)	Halle (Saale)	107,8	295	Ernährungsgewerbe
59	62	regiocom AG	Magdeburg	106,8	489	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
60	68	GISA GmbH (K) ⁷	Halle (Saale)	104,4	820	IT-Dienstleistungen
61	52	Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg***n	Wettin-Löbejün	103,0	320	Metallindustrie
62	71	Jackon Insulation GmbH	Arendsee	102,6	209	Herstellung von Dämmstoffen

⁷ Inklusive Tochtergesellschaft ICS adminservice, vormals nur GISA GmbH

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 Mio. Euro	Beschäftigte 2017	Branche
63	66	Wohnungsbau-GmbH Magdeburg	Magdeburg	100,4	217	Wohnungswesen
64	67	STRABAG AG	Magdeburg	97,8	509	Baugewerbe
65	64	Doppstadt Calbe GmbH	Calbe	97,6	425	Maschinenbau
66	49	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	94,0	319	Herstellung von Kalk
67	73	TMGROUP (K)**e	Schönebeck	92,6	391	Maschinenbau / Stahlbau
68	78	KUHN Maschinen-Vertrieb GmbH	Schopsdorf	91,1	67	Großhandel
69	70	dm-drogerie markt***h	diverse	91,0	451	Einzelhandel
70	72	Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH	Halle (Saale)	89,2	232	Wohnungswesen
71	79	Prowell GmbH & Co. KG	Burg	86,8	64	Wellpappenerzeugung
72	76	Stadtwerke - Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke GmbH Stendal	Stendal	86,7	101	Energieversorgung
73	82	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	86,0	400	Elektrotechnik / Elektronik / EMS
74	75	S&G Automobil GmbH	Petersberg OT Sennewitz	85,6	395	Kfz-Handel und -reparatur
75	84	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	85,0	465	Herstellung von Edelstahlaraturen
75	81	Schunk Sintermetalltechnik GmbH	Thale	85,0	485	Metallindustrie
77	80	Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH	Lutherstadt Wit- tenberg	84,1	251	Energie- und Wasserversorgung
78	83	Stadtwerke Wernigerode GmbH	Wernigerode	82,9	103	Versorger (Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser)
79	(-)	Boryszew Kunststofftechnik Deutschland GmbH	Gardelegen	80,1	684	Kunststoffverarbeitung
80	74	frischli Milchwerk Weißenfels GmbH**b	Weißenfels	79,0	142	Ernährungsgewerbe
81	86	Nordlam GmbH	Magdeburg	78,7	243	Holzverarbeitende Industrie
82	84	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	76,0	840	Transport und Logistik
83	95	Breyer Unternehmensgruppe (K)	Sülzetal	75,2	172	Landmaschinenhandel
84	87	Schuberth GmbH	Magdeburg	73,5	384	Herstellung von Körperschutzprodukten
85	91	f glass GmbH	Sülzetal	72,9	235	Glasindustrie
86	90	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	70,9	1.109	Dienstleistungen (Call Center)
87	(-)	Laempe Mössner Sinto GmbH	Meitzendorf	70,6	218	Maschinen- und Anlagenbau
88	(-)	Bilfinger Maintenance GmbH	Leuna	70,2	468	Anlagenbau, industrielle Instandhaltung
89	93	ADDINOL Lube Oil GmbH	Leuna	70,0	216	Chemische Industrie
89	88	Bauer Elektroanlagen GmbH Halle	Halle	70,0	497	Elektroindustrie
91	92	Halberstadtwerke GmbH	Halberstadt	68,5	103	Energieversorgung
92	98	HS-C. Hempelmann Schönebeck KG	Schönebeck	66,9	178	Großhandel
93	96	MEDIAN Kliniken (K)	Flechtingen	66,1	751	Gesundheitswesen
94	97	Serumwerk Bernburg AG	Bernburg	63,7	395	Herstellung und Vertrieb von Pharmaka
95	(-)	Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagenbau Merseburg GmbH & Co. KG	Burg	63,6	543	Metallgewerbe
96	89	Nice-Pak Deutschland GmbH	Sülzetal	63,5	222	Herstellung von Feuchttüchern

Rang 2017	Rang 2016	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2017 Mio. Euro	Beschäftigte 2017	Branche
97	100	Stadtwerke Burg (K)	Burg	63,4	66	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
98	(-)	ROMONTA Bergwerks Holding AG (K)	Seegebiet Mansfelder Land	62,7	356	Herstellung von Dämmstoffen
99	(-)	Industriemontagen Merseburg GmbH (K)	Merseburg	61,3	490	Anlagenbau, Baugewerbe
100	94	VEM Motors GmbH	Wernigerode	61,2	429	Maschinenbau
Summe 2017				30.773,9	71.925	
Veränderung ggü. 2016				+134,8	+1.165	

Anmerkungen

* (K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

** Angaben für das Geschäftsjahr 2017/2018

*** Angaben für das Geschäftsjahr 2016/2017

a 28. Feb

b 31. Mrz

c 30. Apr

d 12. Mai

e 30. Jun

f 31. Jul

g 1. Aug

h 30. Sep

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Ansprechpartner in der NORD/LB**Research / Volkswirtschaft**

Dr. Martina Noß	+49 (511) 361-2008	Leitung Research / Volkswirtschaft	martina.noss@nordlb.de
Christian Lips	+49 (511) 361-2980	Chefvolkswirt	christian.lips@nordlb.de
Dr. Eberhard Brezski	+49 (511) 361-2972	Regionalwirtschaft	eberhard.brezski@nordlb.de
Natalja Kenkel	+49 (511) 361-9315	Regionalwirtschaft	natalja.kenkel@nordlb.de

Finanzierung

Berit Zimmermann	+49 (391) 589-1505	Unternehmenskunden Ost Verbund	berit.zimmermann@nordlb.de
Jörn Zimmermann	+49 (385) 543-1050	Unternehmenskunden Ost Verbund	joern.zimmermann@nordlb.de
Ute Wojtasik	+49 (385) 543-1048	Unternehmenskunden Ost Verbund	ute.wojtasik@nordlb.de
Jutta Siewert	+49 (385) 543-1021	Unternehmenskunden Ost Verbund	jutta.siewert@nordlb.de
Christin Plewinske	+49 (385) 543-1052	Unternehmenskunden Ost Verbund	christin.plewinske@nordlb.de
Jens Zillmann	+49 (385) 543-1539	Wohnungswirtschaft	jens.zillmann@nordlb.de
Jan Kastenschmidt	+49 (511) 361-9935	Kommunale Kunden	jan.kastenschmidt@nordlb.de

Relationship Management

Jens Reimann	+49 (385) 543-1053	Relationship Management	jens.reimann@nordlb.de
--------------	--------------------	-------------------------	------------------------

Wichtige Hinweise

Diese Studie (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurhein-dorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland, Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indonesien, Irland, Italien, Kanada, Korea, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Republik China (Taiwan), Schweden, Schweiz, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich, Vietnam und Zypern (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden. Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Redaktionsschluss: 10. Dezember 2018